

## Betrunkener verursacht Unfall

**LÜBECK.** Vier beschädigte Autos, hoher Sachschaden und ein laufendes Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs: Ein 53-Jähriger hat nach seinem Verkehrsunfall am 1. September in Lübeck nicht nur mit seinen leichten Verletzungen zu kämpfen. Ersten Erkenntnissen zufolge war ein Ostholsteiner gegen 17.40 Uhr auf der Richard-Wagner-Straße Richtung Beethovenstraße unterwegs. Mit seinem schwarzen VW touchierte er zunächst einen am Straßenrand geparkten, grünen Mercedes. „Anschließend stieß er mit einem schwarzen Mercedes zusammen, der dadurch auf einen weißen Mercedes geschoben wurde“, sagt Anna Julia Meyer, Sprecherin der Polizeidirektion Lübeck.

Der Rettungsdienst brachte den 53-Jährigen vorsorglich in eine Klinik. Ein Atemkohltest ergab einen vorläufigen Wert von 1,1 Promille. Im Krankenhaus ordneten die Polizeibeamten die Entnahme einer Blutprobe an. Die Polizisten stellten außerdem den Autoschlüssel sicher und beschlagnahmten den Führerschein des Ostholsteiners. An dem VW und dem schwarzen Mercedes entstand jeweils Totalschaden. Beide Pkw wurden abgeschleppt. Insgesamt wird der Sachschaden auf 50.000 Euro geschätzt.

## Mitsingkonzert mit Fritz Baltruweit

**LÜBECK.** Am Sonntag, 14. September, veranstaltet der Bezirk St. Augustinus ein Mitsingkonzert mit Liedermacher Fritz Baltruweit. Beginn ist um 17 Uhr in St. Augustinus, Falkenhusener Weg 2. Eintritt frei, Spenden erbeten.

# Parkplatzsuche in Lübeck: App zeigt private Stellflächen an

Peuka vermittelt ungenutzte Abstellmöglichkeiten von Firmen und Privatleuten an jedermann.

**LÜBECK.** In Köln haben sie nachgezählt. Das Unternehmen Ampido wollte wissen, wie viele Parkplätze im Agnesviertel der Domstadt tatsächlich zur Verfügung stehen. Das beeindruckende Ergebnis: 2750 öffentlichen Parkplätzen stehen etwa 1900 private gegenüber – und die sind nach Angaben von Ampido nur zu 30 Prozent belegt.

Die Studie des Unternehmens, das eine Plattform für die Mehrfachnutzung von Parkplätzen entwickelt hat, verblüfft: „Es gibt gar kein Parkplatzproblem, sondern nur ein Verteilungsproblem“, teilt das Unternehmen mit. „Die effizientere Nutzung privater Stellflächen bietet ein enormes Potenzial, das Parkraumproblem auf einen Schlag und zu minimalen Kosten zu lösen.“

## 1000 PARKPLÄTZE IN KIEL IM ANGEBOT

Von dieser Annahme geht auch das Kieler Unternehmen Peuka aus. Peuka hat eine App entwickelt, die das Parkplatz-Sharing erleichtert. Also das Weitervermieten von Firmenparkplätzen oder privaten Stellplätzen, die nicht genutzt werden. Nach ersten Erfolgen im Hamburger Raum und in Kiel will das Unternehmen nun auch in Lübeck durchstarten.

„In Kiel haben wir bereits an die 1000 Parkplätze im Angebot“, berichtet Peuka-Chef Christopher Gruber. Seit neuestem ist in der Landeshaupt-



Parken, wo es sonst nicht erlaubt ist – mit der App von Peuka ist es möglich, das Auto auf privaten Flächen wie zum Beispiel auf einem Firmengelände abzustellen. Foto: Oliver Pries

stadt sogar Ikea mit an Bord: Über Peuka vermietet das Möbelhaus Stellflächen im eigenen Parkhaus. Jetzt will Peuka auch Lübeck erobern. „Die Parkplatznot in Lübeck bekommt eine moderne Antwort“, sagt Gruber. Ziel seiner App sei es, ungenutzte Stellplätze in und um Lübeck sichtbar zu machen.

## LÜBECK: DAS ANGEBOT IST NOCH ÜBERSCHAUBAR

So funktioniert die Peuka-App:

Privatpersonen oder Firmen können freie Stellplätze in der Peuka-App anlegen und vermieten. Gewerbetreibende, Supermärkte, Hausverwaltungen und Immobilienbesitzer mit größeren Flächen können sich bei der Firma sogar für eine kostenlose Parkplatz-Analyse eintragen. Autofahrer wiederum sehen in Echtzeit, wo welche Parkplätze frei sind und können diese buchen.

In Lübeck ist das Angebot bislang noch überschaubar. An gerade einmal vier Standorten in

der Innenstadt und in St. Jürgen weist die App derzeit freie Stellplätze aus. Zehn davon vermietet das Unternehmen Knutzen an seinem Standort in der Osterweide. Nach Geschäftsschluss und an Sonntagen können Autofahrer dort ihre Fahrzeuge parken. Kostenpunkt: Ein Euro pro Stunde, Tagespreis zwei Euro, 30 Nächte kosten 25 Euro. Die Preise können die Vermieter selbst festlegen.

„Wir bieten über Peuka an allen unseren Standorten in Schles-

wig-Holstein Parkplätze zur Miete an“, erklärt Niklas Knutzen, Einkaufsleiter von Knutzen Home. Erfolgreich in der Vermietung seien vor allem die Parkplätze in Kiel. Für Knutzen ist die Peuka-App „eine gute Möglichkeit, Einnahmen zu generieren und etwas Gutes für die Stadt zu tun“.

In Lübeck scheint das dringend nötig zu sein. Während der Parkdruck vor allem in den Wohnquartieren wächst, sucht die Stadt nach Möglichkeiten zum Gegensteuern. Ein Beispiel dafür sind Quartiersgaragen. Zudem prüft die Stadtverwaltung, ob Supermärkte ihre Parkflächen nachts freigeben können. Auf LN-Anfrage verweigert die Stadtverwaltung allerdings eine Auskunft über den Stand der Gespräche mit den Firmen.

## HOHER CO<sub>2</sub>-AUSSTOß DURCH PARKSUCHVERKEHR

Über die Peuka-App könnten Aldi, Rewe & Co. ihre Stellflächen auch ohne die Stadtverwaltung weitergeben und damit für eine Entspannung der angespannten Lage sorgen – und für eine Verringerung des Parksuchverkehrs in den Vierteln.

Der hat in Deutschland offenbar eine kritische Marke erreicht: Nach Angaben des Unternehmens Ampido ist der CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Autos, deren Fahrer nach einem Parkplatz suchen, mittlerweile genauso hoch wie die Emissionen sämtlicher Inlandsflüge. **OP**

# WIEDER GEÖFFNET!

AB 11.09

50%\*



*Junge*  
Die Bäckerei.

Wesloer Landstr. 50-70  
Famila | 23566 Lübeck

\*Gültig gegen Vorlage vom 11.09.-13.09.2025 in unserem Geschäft in der Wesloer Landstr. 50-70, 23566 Lübeck. Nur gültig für einen großen Cappuccino mild/kräfzig. Keine Barauszahlung und Verrechnung mit Treuepunkten. Nur ein Gutschein pro Person.

## Goldankauf

REWE Center Buntekuh,  
Ziegelstr. 232  
Tel. 0170 3411829  
Täglich 10.00 - 18.00 Uhr,  
Sa. bis 14.00 Uhr  
www.beckergoldankauf.de

## Kunstschmiede aus Polen:

Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe.  
Ohne Zwischenhändler!  
Vereinbaren Sie einen kostenlosen  
Termin vor Ort!  
0152/26 95 70 45 o. db@stahl-db.de  
Internetseite: stahl-db.de.

## „Danke für alles!“

SOS  
KINDERDÖRFER  
WELTWEIT

www.sos-kinderdoerfer.de

## Ihr Garten – gepflegt, schön & ohne Stress!

Jetzt neu: 25% Rabatt  
für Neukunden  
+ kostenlose Besichtigung



### Unser Service:

- Gartenarbeiten aller Art
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Rollrasen verlegen
- Steinreinigung (Terrassen, Wege)

### Warum OG Dienstleistung?

- Zuverlässig, ehrlich & freundlich
- Wir kümmern uns – Sie genießen Ihren Garten

Rufen Sie uns an –  
wir beraten Sie kostenlos!  
OG Dienstleistung  
Ziegelstraße 163, 23556 Lübeck

Tel. 0172 - 9350738  
www.og-dienstleistung.de

## 25 Jahre Petrivision in Lübeck

**LÜBECK.** Es war ein Samstag, der 2. September 2000, um 23 Uhr in St. Petri, als in Lübeck ein neues Format an den Start ging: die Petrivision, ein Gottesdienst, der zum Mitmachen und Mitdenken anregen sollte – und sich in 25 Jahren zu einem festen Bestandteil der Lübecker Kulturszene etablierte.

„Die Magie hält sich“, sagt Pastor Bernd Schwarze heute über die Idee, eine neue Form eines geistlichen Impulses auszu-probieren. Gemeinsam mit dem damaligen Petri-Pastor Günter Harig wurde das Konzept ausgefeilt: „Wir wollten einen Gottesdienst machen, der sich deutlich von dem unterscheidet, was die anderen Kirchen anbieten – und das zu einer ungewöhnlichen Zeit.“ Dass daraus ein spätes Gottesdienst-Format am Samstagabend wurde, hielten viele erst einmal für „bekloppt“, erinnert sich Schwarze. Doch bis heute kommen im Schnitt 250 Menschen zur Petrivision, inzwischen aufwendig inszeniert, mit Lesungen, Installationen und interaktiven Überraschungen. Das Publikum ist bunt gemischt, von kirchennah bis kirchennah fern.

An jeder Petrivision wirkt ein interdisziplinäres Team aus Kultur, Musik und Kirche mit.

„Durch die unterschiedlichen Generationen kommt viel Diskussion rein“, sagt Regisseurin Sigrid Dettlof, die die Petrivision mit initiiert. Jede Reihe hat einen Schwerpunkt, zu dem acht bis neun Unterabende inszeniert werden. Mit dem Thema „Schöpfung“ ging es vor 25 Jahren los, aktuell geht es um „Realitäten“. Unter dem Titel „Andere Orte“ wurden mal zwei Kamele durch die Kirche geführt: „Und die haben gekackt!“, erinnert sich Schwarze. Bei einem Abend zum Thema Neid parkte ein Autohaus zwei Porsches mit brennenden Scheinwerfern direkt vor der Kirche. „Am nächsten Tag mussten sie abgeschleppt werden, weil die Batterien leer waren.“ Und Sigrid Dettlof erinnert sich, wie ihr Mann bei einem Abend über den Propheten Amos ein defektes Cello zersägte: „Erst die Saiten, dann den Steg. Die Leute haben es kaum ertragen.“

In zwei Jahren geht Schwarze in den Ruhestand. Bereits jetzt ist Pastorin Lilly Schaack fester Teil der Petrivisionen, denn das Format soll erhalten bleiben. Die nächste Runde findet am 6. September um 23 Uhr in St. Petri statt, das Thema lautet „jung\_alt“.

## Gemeindefest in Kücknitz

**LÜBECK.** Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Kücknitz lädt am Samstag, 13. September, von 12 bis 17 Uhr zum Sommerfest. Rund ums Kirchenforum, Straßenfeld 2, gibt es ein buntes Treiben mit Spielparadies für Kin-

der, Köstlichkeiten und Stöberkammer, Speis und Trank. Es gibt eine Modenschau. Für Musik zum Zuhören und Mitmachen sorgen Alexanders Akkordeonband, der PopCOr, die Schulband des TGL, 123musik, und viele mehr.